

INTERVIEW MIT MICHAEL MESSERLI

Was war der teuerste Schaden, den Sie je hatten in der Informatik?

Ein beschädigtes Smartboard. Ein Schüler hatte nicht gut gezielt und hatte mit einem Gegenstand das Smartboard getroffen und beschädigt. Und das kostete über CHF 3000.-

Wo gehen Sie Ski fahren und wie oft?

Ich gehe so oft wie nur möglich Ski fahren. Dadurch dass meine Frau in Gstaad aufgewachsen ist, gehen wir meistens nach Gstaad. Ich mag aber eigentlich alle Gebiete im Berner Oberland.

Wie alt sind Ihre Kinder?

Die sind 2- und 5-jährig.

Was war das schönste Erlebnis auf Ihren Reisen?

Es gibt so viele schöne Erlebnisse, da könnte ich jetzt lange erzählen. Zu den allerschönsten zählen aber sicher die Begegnung mit Menschen vor Ort.

Was war früher Ihr Traumberuf?

Pilot, das war so ein Bubentraum. Später wollte ich dann unbedingt Augenarzt werden, weil ich bereits als Kind eine Sehschwäche hatte und deshalb früh mit dem Thema Optik/Augen in Berührung gekommen bin.

Der beste Ratschlag Ihres Lebens?

Höre auf dein Herz.

Was ist die dümmste Idee Ihres Lebens?

Ob es gerade die dümmste Idee war, sei dahingestellt. Das war damals am Murtensee, wo wir ein kleines Motorboot hatten, das einen 4 PS Motor hatte. Wir dachten uns, dass wir es frisieren könnten. Wir gingen dann vom Segelboot der Eltern meines Kollegen den Motor holen, der 8 PS hatte und montierten dann diesen an das zu kleine Boot. Die Konstruktion war leider nicht so stabil, aber es ging. Aber als wir dann über den See düsten, fiel der Motor ab und versank für immer im See. Ein teurer Spass.

Was würden Sie am Schulhaus ändern, wenn Sie dürften?

Ich würde grössere Räume machen und die Zimmer mit neuen Pulten und Stühlen möblieren. Zudem wäre es toll, wenn jeder Schüler ein eigenes Notebook hätte.

Was gefällt Ihnen an Ihrem Job am besten?

Der Kontakt mit den Schülerinnen und Schülern und das Unterrichten. Jeder Tag ist wirklich sehr abwechslungsreich und die Zeit verfliegt nur so – das mag ich.

Was hatten Sie früher für einen Spitznamen?

Michu. Das ist schon immer so gewesen und ist immer noch so.

Was war Ihr peinlichstes Erlebnis als Lehrer?

Peinlich ist vielleicht das falsche Wort. Unangenehm war aber, als ich einmal verschlafen hatte. Wenn man um 7.25 Uhr aufwacht und nicht in Oberdiessbach wohnt, dann hat man ein kleines Problem.

Was für ein Tattoo würden Sie sich stechen lassen, wenn sie müssten?

Ich würde und werde mir kein Tattoo stechen lassen.

Welcher Kinderwunsch ging nicht in Erfüllung?

Siehe oben...

